

dtv

Mascha Kaléko
**In meinen Träumen
läutet es Sturm**

In meinen Träumen läutet es Sturm

Gedichte und Epigramme aus dem Nachlaß

Mascha Kaléko wollte wie Kästner, Tucholsky oder Ringelnatz, mit denen sie immer wieder verglichen wurde, keine feingeistige Literatur für wenige schreiben, sondern eine zugängliche, unverkrampte "Gebrauchspoesie", vom Alltag für den Alltag, keck, gegenwartsnah, voller Ironie und doch auch Gefühl. Wie gut ihr das gelungen ist, zeigen diese Gedichte und Epigramme aus dem Nachlaß.



In meinen Träumen läutet es Sturm

Originalausgabe
192 Seiten

ISBN: 978-3-423-01294-2
EUR 12,00 [DE] – EUR 12,40
[AT]
ET 1. September 1977, 41.
Auflage
Sprache: Deutsch
Zusatzinfos:
Lehrerprüfexemplar

Pressestimmen

» Die pure Schönheit der Worte. «

13. Januar 2019, *Morgenpost am Sonntag*



» Ihre Gebrauchspoese ist aus dem Alltag für den Alltag, Lyrik, die begeistert und berührt. «

31. Januar 2020 , Publik Forum
